



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Buddhistische Tempelanlagen in Siam

Ravendro, Ravi

Berlin, 1916

21 Blick in die Mönchswohnungen des Vät Säkět, Bangkok.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95149](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-95149)

Tafel 21

Blick in die Mönchsstadt im Vät
Säkēt, Bangkok

Man sieht in eine der eintönigen Gassen der Mönchsstadt hinein. Zu beiden Seiten reihen sich die einfachen Wohngebäude der Mönche aneinander, von denen einige im Vordergrund stehen. Hinten erhebt sich ein künstlicher Berg, der aus der gewaltigen Ruine eines zusammengestürzten Phra:Prang hergerichtet wurde. Auf der Spitze des Berges ist ein Phra:chedi errichtet, zu dem Treppen emporführen. Dieses hat im Volke den Namen: Chülama:nichedi. Die ganze Anlage heißt Phukhāo Thong (Goldener Berg) in Anlehnung an den goldenen Berg Merü, der nach dem indisch-siamesischen Weltsystem in der Mitte des Alls steht. — Auch in diesem Falle liegen die Mönchswohnungen zur rechten Hand des Hauptbuddhabildes. — Alljährlich findet bei diesem Tempel ein Fest zu Ehren der Reliquien statt, die in der Glocke des Phra:chedi auf der Spitze des Berges aufbewahrt werden.

